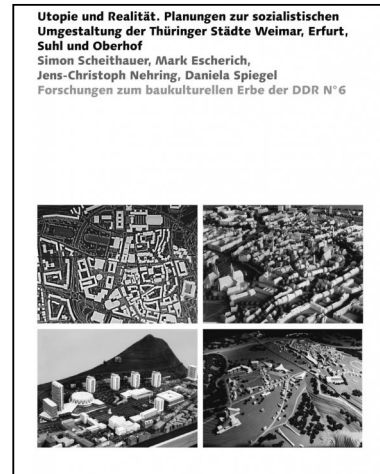


Simon Scheithauer, Mark Escherich, Jens Nehring, Daniela Spiegel
Hans-Rudolf Meier (Hg.)

Utopie und Realität

Planungen zur sozialistischen Umgestaltung der Thüringer Städte Weimar, Erfurt, Suhl und Oberhof

Der Zukunftsglaube der Moderne war immer mit Vorstellungen der Neugestaltung der Welt verbunden. Entsprechend wurden in der DDR für alle wichtigen Städte utopische Konzepte einer sozialistischen Umgestaltung entwickelt. Diese sind allerdings in ganz unterschiedlicher Weise umgesetzt worden. Wie breit das Spektrum des Gewünschten und Möglichen, Realisierten und eben auch Gescheiterten war, zeigen die vier Beispiele aus Thüringen, die im vorliegenden Band vorgestellt werden: die „Klassikerstadt“ Weimar, Erfurt als kurzzeitige Landeshauptstadt, Suhl, der zur Bezirksstadt aufgestiegene Industriestandort sowie der Wintersportort Oberhof, der ein „sozialistisches St. Moritz“ werden sollte. Erstmals wird für diese vier Orte die komplexe Planungsgeschichte der DDR-Zeit zusammenhängend und unter Aufarbeitung unerschlossenen Archivmaterials dargestellt.



Bauhaus-Universitätsverlag

1. Auflage 2018

Band 06 Forschungen zum baukulturellen Erbe der DDR

Softcover

20×25cm • 726 g

244 Seiten

130 Abbildungen

Buchausgabe (D): 34,00 €

ISBN: 978-3-95773-244-6